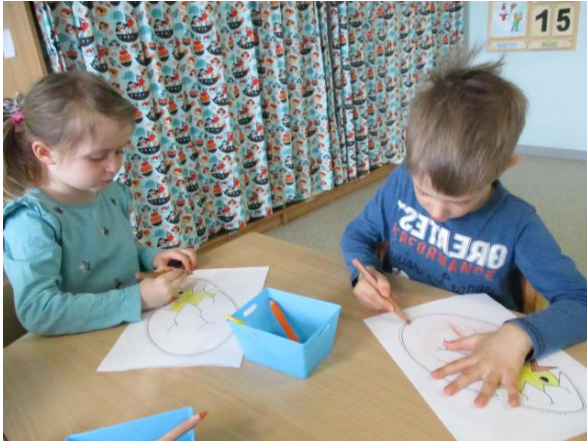


## Neues aus der Kita „Brüderchen und Schwesterchen“ „Vom Ei zum Küken – Kinder lernen wie Leben entsteht“

Unser Projekt in diesem Jahr haben wir unter dem Thema „Alles rund um das Ei – vom Ei bis zum Küken“ über 5 Wochen lang durchgeführt. Die Einstimmung in dieses Projekt erfolgte in allen Gruppen der Kita mit einem Elternbrief, vielen Bildern und Büchern.



Am Dienstag, den 12.03.2019 war es dann soweit. Herr René Hoffmann vom „Kleintierzüchterverein Kodersdorf“ brachte einen Brutapparat mit 10 vorgebrüteten Eiern in die Kita.



Die Kinder waren sehr gespannt und schauten mehrmals täglich nach den Eiern. Ob es gelingen wird? Werden wirklich kleine Küken aus den Eiern schlüpfen? Als wir Mittwoch wieder nach den Eiern schauten, begann sich das erste Küken mit dem Eizahn den Weg durch die Schale ins Leben zu bahnen. Es kamen immer mehr Eier dazu, wo die Schale langsam aufplatzte! Die Aufregung war sehr groß, diesen emotionalen Moment hautnah mitzuerleben.

Am Donnerstag, den 14.03.2019 um 7.40 Uhr war es endlich soweit. Das erste Küken schlüpfte aus dem Ei und etwas später verließen 2 weitere die Eierschale. Natürlich war die Freude riesig! Auch am Freitag schlüpfen noch einige Küken und wir hatten nun 8 gesunde, süße, schwarze Küken.

Diese zogen nach dem Wochenende in eine speziell verglaste Wärmekiste um. Für die Kinder war es sehr interessant die Küken so nah zu beobachten, wie sie Futterpellets und geraspelte Möhren picken oder wie sie Wasser trinken. Es war wirklich ein tolles Erlebnis die kleinen flauschigen Küken zu füttern, in den Händen zu halten und zu streicheln.



Die Kinder sahen auch wie schnell die Küken wuchsen und auch schon die ersten Federn bekamen.

In unserer 3. Projektwoche zogen in einer großen Voliere ein Hahn und 4 Hühner in unsere Kita ein. Jeden Morgen begrüßte der Hahn die Kinder mit einem lauten „Kikeriki“. Die ganze Woche konnten die Kinder den Hahn und die Hühner beobachten. Es wurde fleißig gefüttert ob Möhre, Apfel oder Körner.



Der Höhepunkt war natürlich zu erleben, wie die Hühner auf ihren Nestchen sitzen und Eier legen. Zur großen Freude der Kinder konnten wir sogar 16 Eier abnehmen.

Die Kinder in der Kinderkrippe gestalteten z.B. für ihr Gruppenzimmer einen Hahn und eine Henne Namen's Berta. Sie beklebten diese mit vielen, vielen Federn. Dabei konnten sie fühlen wie kuschelig weich und leicht Federn sind.





Auch in den anderen Gruppen der Kita wurde zu dem Thema fleißig gesungen, getanzt, gebastelt und gemalt.



Natürlich fanden auch Ausflüge zum Hühnerhof statt. Die Krippenkinder konnten die Hühner und den Hahn bei Familie Seifert genau beobachten und auch füttern. Die Kindergartenkinder besuchten die Hühnerschar von Familie Bork und Familie Kube. Vielen Dank dafür!



In der 4. Projektwoche wurden in den 2 größeren Kitagruppen unter Anleitung einer Eiermalerin Eier mit der Wachstechnik verziert.

Außerdem wurden die Kinder der Kita zu kleinen Köchen und Köchinnen, denn sie konnten selbst aus Hühnereiern Spiegelei, Rührei oder Eiersalat zum Frühstück zubereiten.



In der letzten Projektwoche konnten wir uns noch die unterschiedlichsten Eier anschauen. Angefangen von dem kleinsten Ei, dem der Schwalbe über die verschiedenen farbigen Hühnereier bis hin zum größten Ei, welches das Straußenei ist. Auch die verschiedensten Futtersorten stellte uns Herr Hoffmann zum Anschauen zur Verfügung.



Für alle Kinder der Kita war das Projekt ein wunderschönes, interessantes Erlebnis, dass allen riesig Spaß gemacht hat. Wir haben viel über das Leben auf dem Hühnerhof gelernt. Ganz besonders möchten wir uns bei Herrn René Hoffmann für seine tatkräftige Unterstützung bedanken. Ohne seine Hilfe wäre dieses interessante Projekt in diesem Rahmen nicht möglich gewesen.